



Neues vom TC Neidlingen

www.tc-neidlingen.de

Junioren mit Derbysieg gegen Jesingen – 50er holen sich 1.Matchball nach Zittersieg in Kirchheim

TCN Junioren (4er) – TA TSV Jesingen 4:2

Ohne die etatmäßige Nr. 3 Paul Fischer, dafür mit Rafael Haese, der sein Saisondebüt gab, empfangen unsere Junioren die Jungs von der Tennisabteilung vom TSV Jesingen zum Derby. Max Pfutterer(2) holte durch eine konzentrierte Vorstellung den 1.Punkt für den TC Neidlingen. Rafael Haese(4) legte seine Nervosität nach verlorenem 1.Satz komplett ab und gewann in einen wahren Krimi schließlich im Match-Tiebreak mit 11:9. Im Spitzenspiel unterlag Tim Amiri(1) seinem bärenstarken Gegner in 2 Durchgängen. Punktegarant Luca Feller(3) holte im 3.Einzel der Saison den 3.Sieg und sorgte vor den beiden Doppel für einen 3:1-Zwischenstand. Die beiden Doppel verliefen im Prinzip total identisch. Der einzige Unterschied war, dass sich die Gäste im 1er Doppel bei dem Jacob Braun seine Saisonpremiere für den TCN gab und Pfutterer/Feller im 2er Doppel jeweils deutlich durchsetzen konnten, so dass am Ende ein verdienter 4:2-Heimerfolg auf dem Spielberichtsbogen stand. Klasse gemacht Jungs !!!

TA VFL Kirchheim/Teck - TCN (50er) 4:5

Vor exakt 2 Wochen trafen die beiden 50er-Mannschaften von Kirchheim und Neidlingen im Hinspiel aufeinander, damals gewannen unsere 50er souverän mit 7:2. Im Rückspiel war von Souveränität im Prinzip nichts mehr zu sehen, so dass bis zum letzten Ballwechsel im entscheidenden 2er Doppel von Jürgen Taxis und Gerhard Hepperle gezittert werden musste, bis der hart umkämpfte 5:4-Auswärtssieg in trockenen Tüchern war. Nerven wie Drahtseil benötigten Taxis/Hepperle im Match-Tiebreak, den Sie mit 10:8 für sich entscheiden konnten. Aber der Reihe nach. Mannschaftskapitän Ralf Neubauer(1), Bernd Holl(2) und Jürgen Taxis(3) gewannen Ihre Einzel deutlich in 2 Sätzen. Karl Moll(4), Gerhard Hepperle(5) und Oliver Bommer waren in Ihren Begegnungen knapp unterlegen, so dass es 3:3 nach den Einzel stand. Ebenso deutlich wie Neubauer und Holl Ihre Einzel gewannen, sorgten Sie im Spitzendoppel für eine 4:3-Führung, in dem Sie Ihren Gegner nicht ein einziges Spiel gönnten und die sogenannte „Brille“ verteilten. Jedoch waren Moll/Bommer im 3er-Doppel ebenso chancenlos und es stand 4:4. Nun richteten sich alle Blicke auf das 2er-Doppel Taxis/Hepperle, die schließlich mit einem 6:4, 4:6 und 10:8 für den umjubelten 5:4-Auswärtserfolg sorgten. Durch den 4.Sieg im 4.Saisonspiel bescherten sich Neubauer, Holl und Co. nun im Rückspiel am kommenden Samstag gegen den direkten Konkurrenten aus Köngen bereits im vorletzten Saisonspiel den 1.Matchball, um die Meisterschaft

einzutüten. Die Rechnung ist klar: Sieg gegen Köngen = Meisterschaft. Bei einer Niederlage kommt es auf das letzte Saisonspiel an und man muss evtl. den Rechenschieber aus der Schublade holen. Also klarer Auftrag → am Samstag Gas geben, kühlen Kopf bewahren, mindestens 5 von 9 Matches gewinnen und die Sektkorken können knallen. Für alle Tennisinteressierten, auf geht's am kommenden Samstag auf den Tennisplatz, seid dabei, wenn unsere 50er Geschichte schreiben können.